

**Konstruktion
des Bezugfeldes KA**

Gott

Konfi

Unterrichtende*r

Das „römische“ Modell



Stärke: Es geht in der KA dezidiert um Gott und um Fragen, die mit einer göttlichen „Wahrheit“ zu tun haben

Problemanzeige: Einsichten, Erkenntnisse und Erfahrungen werden **nur** über die Person des des Unterrichtenden **vermittelt**.

Konzentration der Unterrichtsinhalte auf Traditionsleitung, deren Relevanz sich für Konfis häufig nicht erschließt

Das „Du-Ich-streichle-dich-ganz-sanft-am-Oberarm“-Modell



Stärke: Es geht in der KA dezidiert um die Konfis und um Fragen, die mit der Wirklichkeit der Konfis zu tun haben. Stichwort: Relevanz

Problemanzeige: Nähe-Distanz-Verhältnis oft nicht professionell. Benutzen der Weg-Metapher, die letztlich zur Konsequenz hat, dass der Unterrichtende wiederum den „richtigen Weg“ kennt. Häufig Konzentration der Unterrichtsinhalte auf ethische Fragestellungen

Das „Dreiecks“-Modell



Stärke: Die Relevanzfrage ist der entscheidende Faktor der Lernprozesse. Die Haltung ist partizipativ. Das Verhältnis von Nähe und Distanz ist klar benannt.

Problemanzeige: Unterrichtende*r gibt innerhalb der Lernprozesse die Kontrolle über die Organisation und den Gehalt der Prozesse an die Konfis ab. Reduziert häufig den eigenen Anteil auf moderierende Tätigkeit.

Grundlagen der handlungsorientierten Didaktik

Produkt

Ein attraktives Produkt hat die Funktion eines Staubsaugers.
Es saugt den Lernprozess aus der Zukunft an.
Das Produkt ist Botschaftsträger.

Botschaft

Begegnung zwischen Konfis und
(von mir) ausgewählten Lerngegenständen

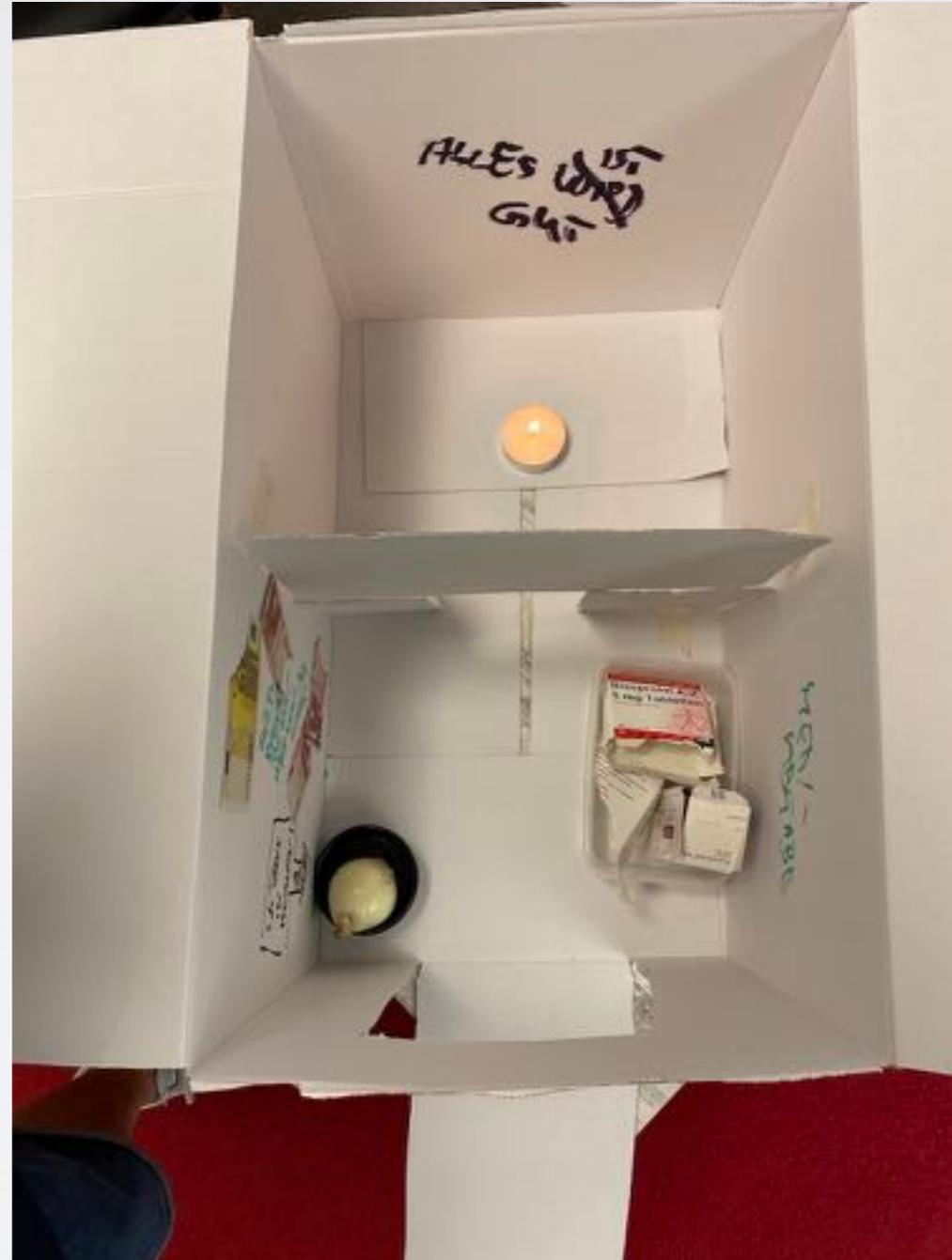
Öffentlichkeit

Ermöglicht Konfis, (religiös) kompetent zu agieren

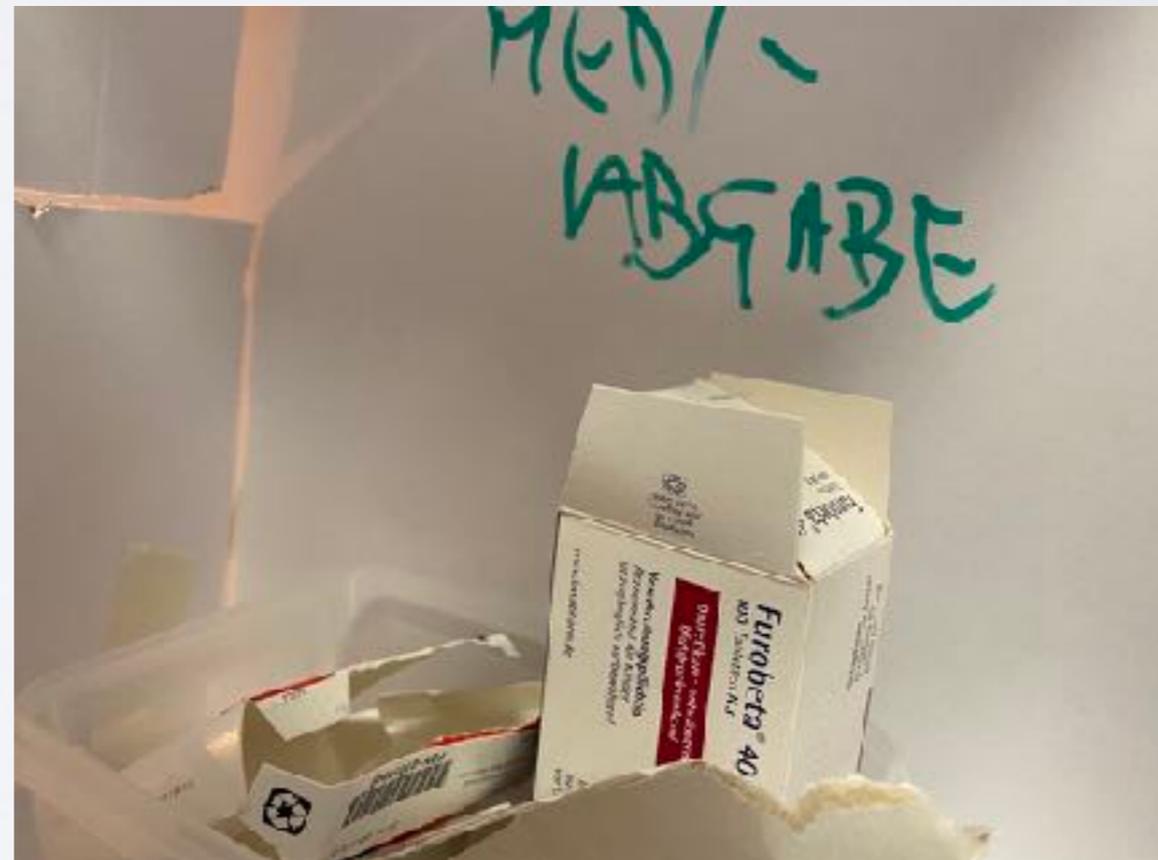
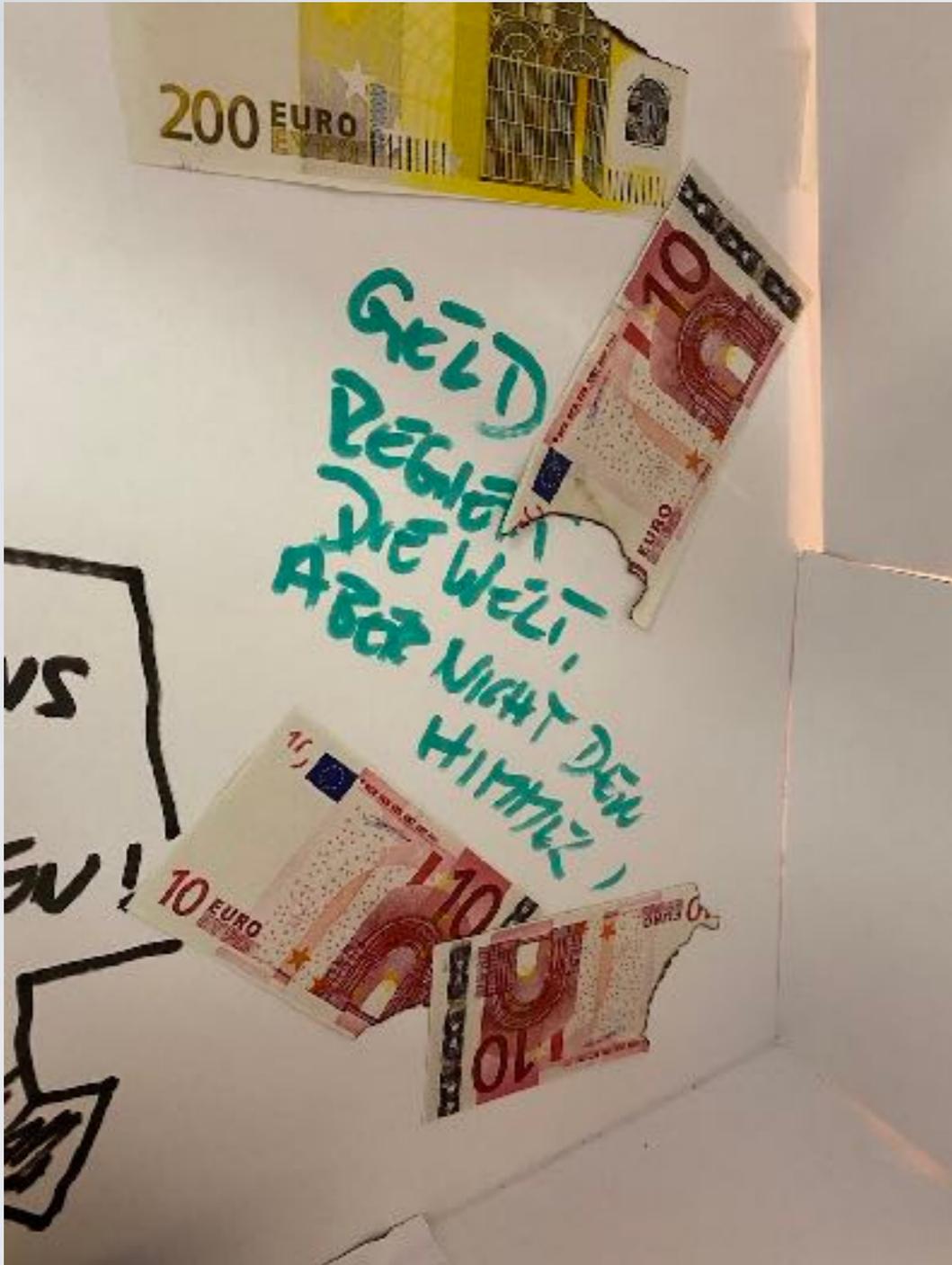
Konfis werden zu Kommunikator*innen
des Evangeliums

Beispiel Die „Jenseitskisten“

Produkt Botschaft Öffentlichkeit



Beispiel Die „Jenseitskisten“



Beispiel Die „Jenseitskisten“

